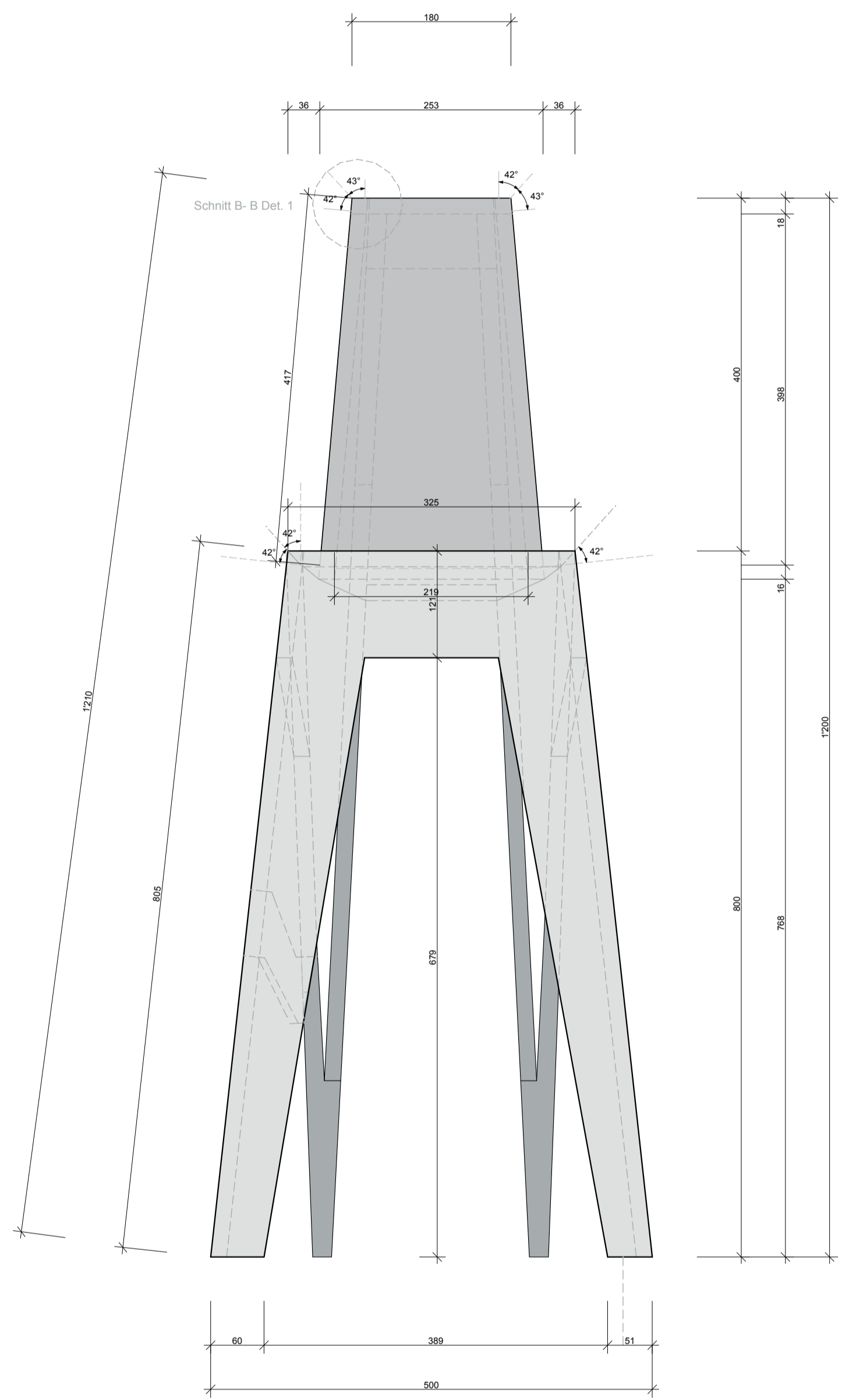


### Konstruktion

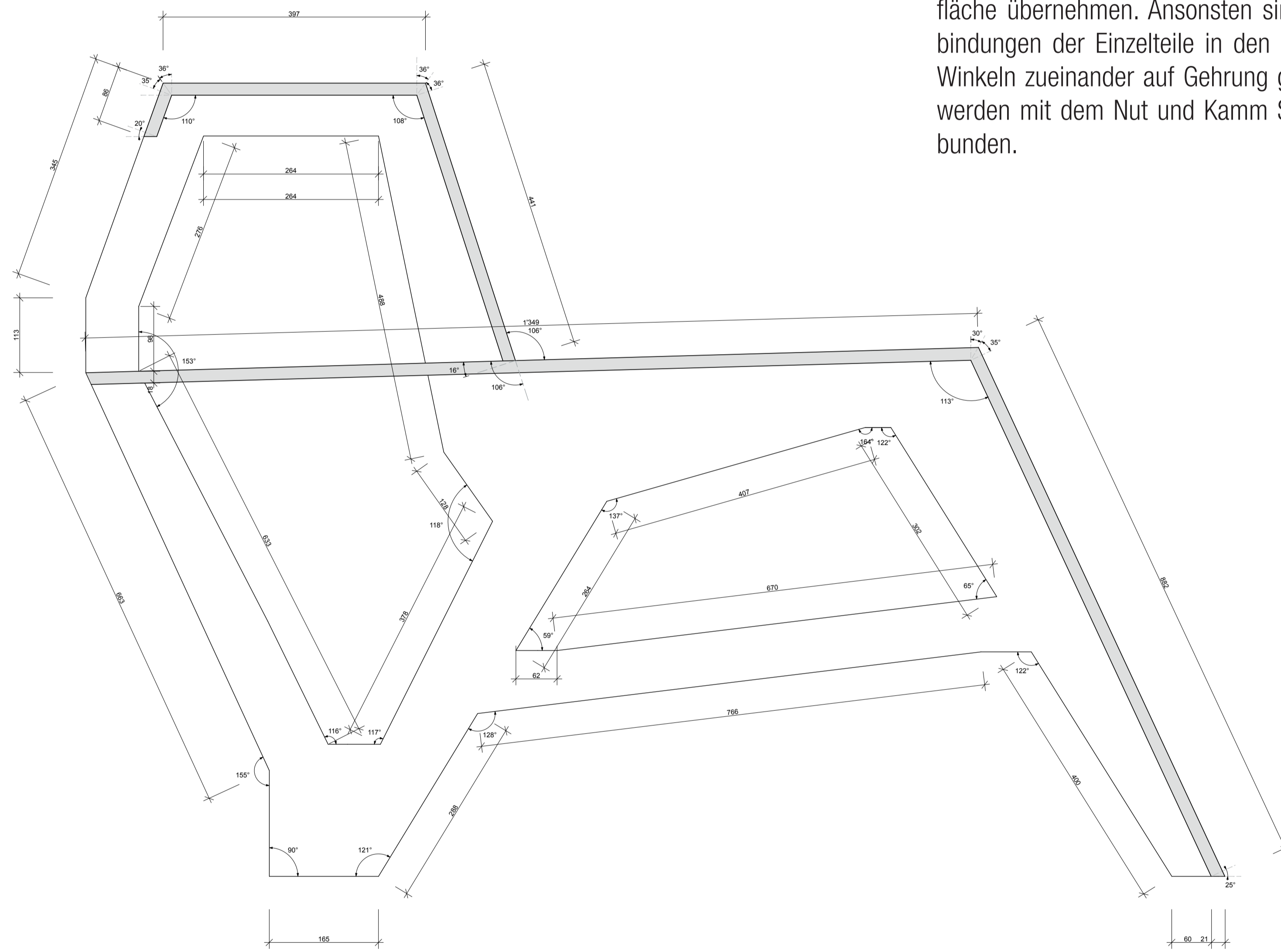
Das Möbel setzt sich aus zweidimensional gefrästen 18 Millimeter dicken Birkencombiplatten zusammen. Die zwei Seiten des Möbels sind durch ein konisch verlaufendes Plattenband verbunden. Die durchgehende horizontal verlaufende Platte, die Sitzfläche im vorderen Teil und Tablar im hinteren Teil des Möbels bildet, ist ein konstruktives Schlüsselement des Möbels. Durch die exakt ausgearbeitete Steckverbindung, die in verschiedenen Winkeln zu den Seiten an diesem Mittelbrett ausgefräst sind, verleiht diese Verbindung dem Möbel an statischer Festigkeit. Diese Verbindungen befinden sich am Ende der Sitzfläche, im Mittelteil des Möbels, der bei Gebrauch einer starken Belastung ausgesetzt ist. Auch im hinteren Teil, wo sich die Seiten stark verjüngen, verleiht das durchgehende Brettelement den Seiten die gewünschte Stabilität.

Auch der Abschluss der Sitzbank bilden zwei Beine, die die eine statische Funktion der Sitzfläche übernehmen. Ansonsten sind alle Verbindungen der Einzelteile in den bestimmten Winkeln zueinander auf Gehrung gefräst, und werden mit dem Nut und Kamm System verbunden.

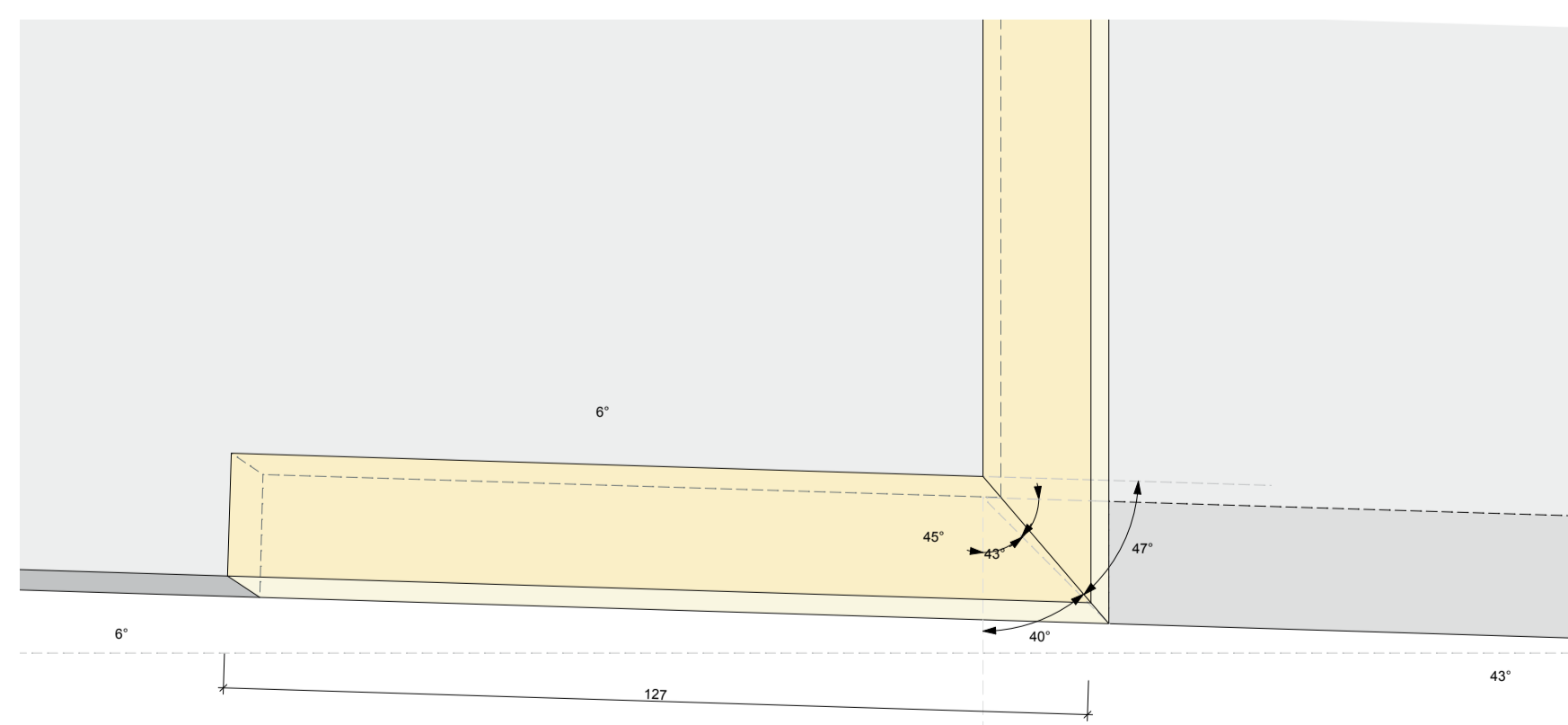
Ansicht I Querseite hinten | Mst 1:5



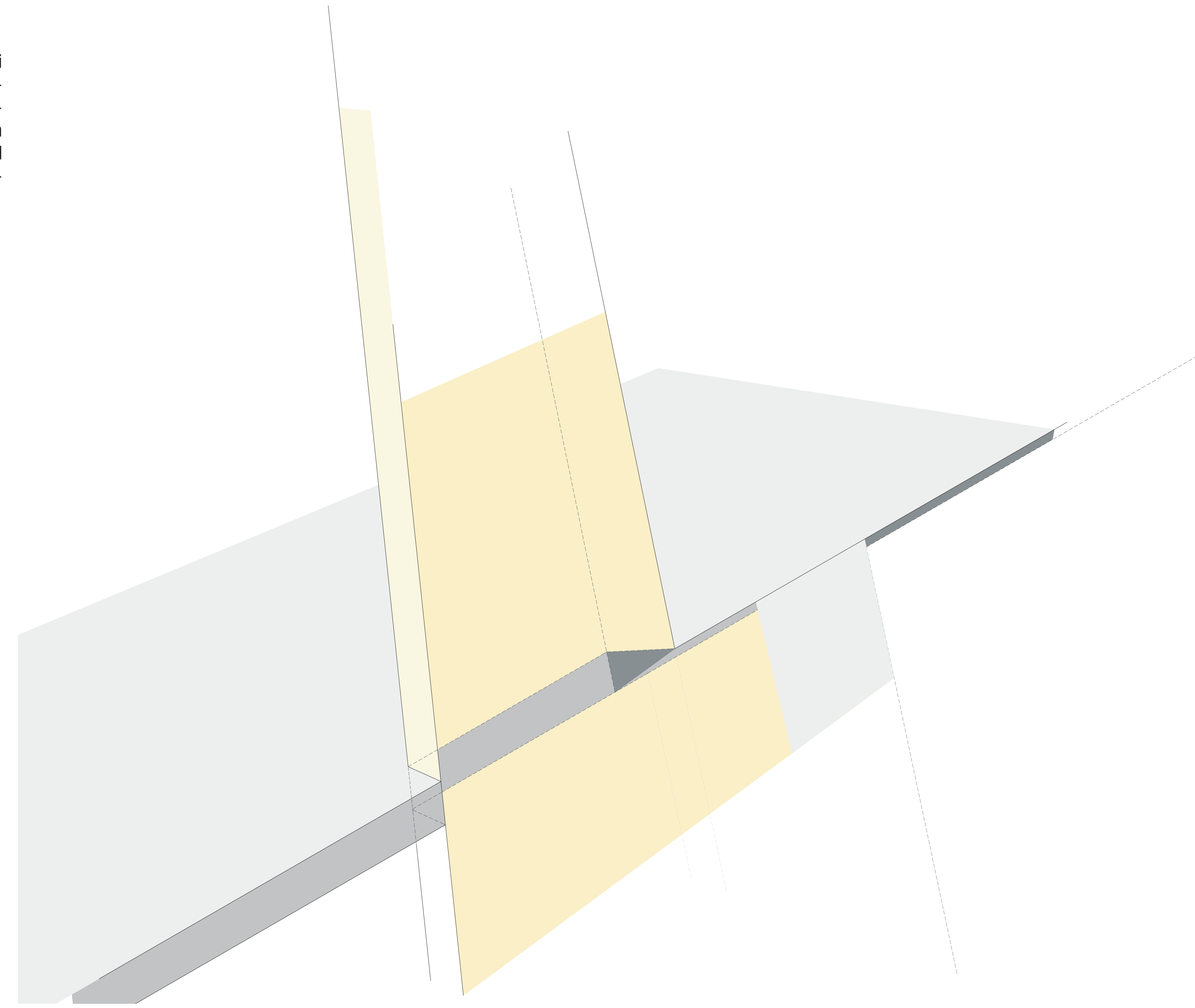
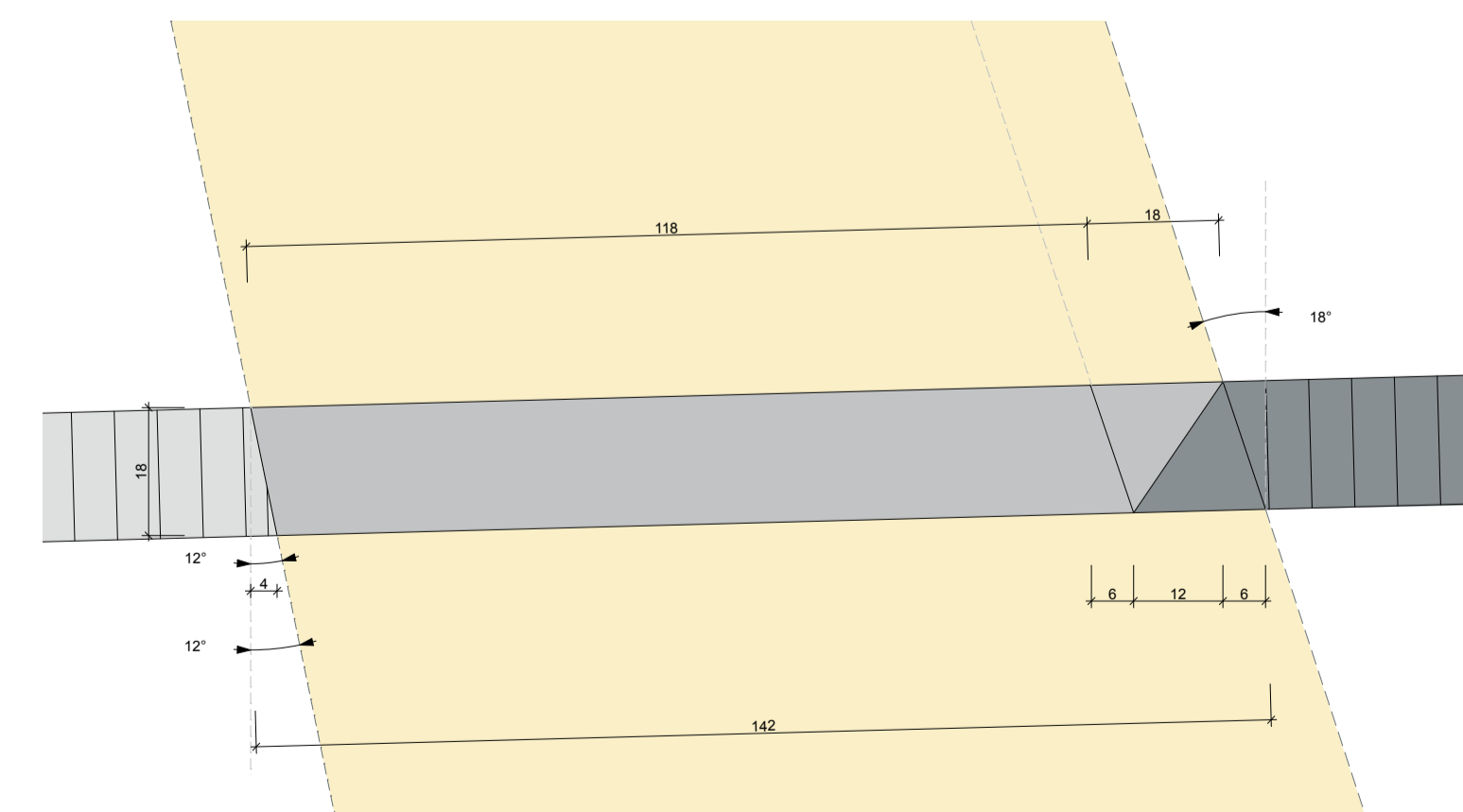
Schnitt A-A | Mst 1:5



Schnitt D-D | Detail 3



Schnitt E-E | Detail 3



Perspektivische Ansicht | Detail 3